



Lebenshilfe erweitert Betriebsstätte – 50 neue Arbeitsplätze

Der zweite Bauabschnitt ist abgeschlossen – an der Betriebsstätte des Stabak-Industrieservice an der Hausstätte 20 in Lübecke hat sich viel getan. Auf 1300 Quadratmetern sind hier in den vergangenen Monaten 50 neue Arbeitsplätze für Menschen mit psychischen Beeinträchtigungen entstanden. Insgesamt stehen nun 3900 Quadratmeter Arbeitsflächen, Lager-, Sozial- und Verwaltungsräume zur Verfügung. Beim großen Familientag der Lebenshilfe wurde der Erweiterungsbau gestern offiziell vorgestellt. Der gesamte Metallbereich der Lübbecker Werkstätten ist damit an einem Ort zusammengefasst, Materiallager und

Werkzeuge können gemeinsam genutzt werden. »Die räumliche Enge und der große Transportaufwand am alten Standort in der Kaiserstraße waren ein Problem«, sagte Betriebsleiter Walter Böttcher. »Partizipation am Arbeitsleben ist ein wichtiger Part der gesellschaftlichen Teilhabe«, betonte Angela Hölscher, stellvertretende Vorsitzende der Lebenshilfe Lübecke. Der neue Gebäudetrakt bietet moderne Arbeitsplätze. Bei der Schlüsselübergaben waren dabei: (von links) Georg Droste, Angela Hölscher, Walter Böttcher, Dirk Stanczus (Architekturbüro BKS), Bernd Wlotkowski und Bürgermeister Eckhard Witte. Foto: Cornelia Müller